Wir alle leiden derzeit unter der aktuellen pandemischen Lage. Jeden Tag steigen die Inzidenzen und viele Menschen sind verunsichert, haben Angst sich selbst zu infizieren oder Angst um Ihre Familien. In dieser angespannten Situation versucht eine kleine Gruppe von sogenannten „Spaziergänger*innen“ durch Hass und Hetze, unsere solidarische Gesellschaft auseinanderzubringen! Einige Menschen werden in Ihrer Verunsicherung Opfer von Verschwörungstheorien. Dadurch entsteht Spaltung und Radikalisierung!

Umso wichtiger ist es, dass wir als Gesellschaft solidarisch zusammenhalten! Wir lehnen Verschwörungstheorien, Hass und Hetze ab und halten uns stattdessen an Fakten und wissenschaftliche Erkenntnisse! Wir vertrauen den Ärzt*innen und Wissenschaftler*innen und unternehmen alles Notwendige, um die Pandemie schnellstmöglich zu beenden!

Wir stehen für:
- sachliche und faktenbasierte Diskussionen
- den Dialog miteinander, um weitere Spaltung der Gesellschaft zu verhindern
- solidarisches Handeln gegenüber Menschen, die von Hass und Hetze betroffen sind
- Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie und schützen uns und andere Menschen!

Wir stehen für den großen Teil der Zivilgesellschaft, welcher sich solidarisch miteinander zeigt und überlassen Querdenker*innen nicht die Straße und die Stadt. Gemeinsam setzen wir nächsten Montag erneut ein Zeichen für Solidarität in Zeiten der Pandemie!

Solidarisch aus der Pandemie!
Kein Platz für Verschwörungstheorien, Hass und Hetze!

Kundgebung am 31.01.22, 18:30 Uhr- 20:00 Uhr
auf dem Schlossplatz Braunschweig

Hinweis: Kommt mit Schal und warmen Socken!
Wir passen auf uns und andere auf, tragen FFP2-Masken und halten uns an die Abstandregeln.

V.i.S.d.P.: B90/Die Grünen, Madamenweg 171, 38118 Braunschweig